

Germany-Fürth: Engineering design services for mechanical and electrical installations for buildings**OJ S 252/2021 28/12/2021****Contract notice****Services****Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stadt Fürth – Gebäudewirtschaft Fürth (GWF)

Postal address: Hirschensstraße 2

Town: Fürth

NUTS code: DE253 Fürth, Kreisfreie Stadt

Postal code: 90762

Country: Germany

Contact person: Stadt Fürth – Zentrale Vergabestelle

E-mail: vergabestelle@fuerth.de**Internet address(es):**Main address: <https://my.vergabe.bayern.de>Address of the buyer profile: <https://my.vergabe.bayern.de>**I.3. Communication**

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/1/tenderId/221317>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://my.vergabe.bayern.de>

Electronic communication requires the use of tools and devices that are not generally available. Unrestricted and full direct access to these tools and devices is possible, free of charge, at: <https://my.vergabe.bayern.de>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Planungsleistungen für Abwasser-, Wasser- und Gasanlagen, Wärmeversorgungsanlagen und Lufttechnische Anlagen

Reference number: 21-0242

II.1.2. Main CPV code

71321000 Engineering design services for mechanical and electrical installations for buildings

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Planungsleistungen für die Technische Gebäudeausrüstung gemäß HOAI Teil 4 Abschnitt 2 für die Leistungsphasen 1, 3-9 für den Neu- und Umbau des Helene-Lange-Gymnasiums. Aufgrund einer Schlechtleistung des für die Leistungsphasen 1-2 beauftragten Büros, ist im Zuge der Projekteinarbeitung die vorgelegte Vorplanung zu prüfen und zu Vervollständigen (siehe Besondere Leistungen).

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE253 Fürth, Kreisfreie Stadt

II.2.4. Description of the procurement

Fachplanung Technische Ausrüstung, Anlagengruppe 1, 2, 3 und 7, gemäß § 53 HOAI und Leistungsphasen 3 bis 9 gemäß § 55 HOAI, Grundleistungen und Besondere Leistungen

- Einarbeitung in bisherige Planung sowie Prüfung und Vervollständigung dieser
- Raumbuch
- Mitwirken bei der Fördermittelbeschaffung
- Gestalterisches Konzept und Bemusterung
- Änderungsmanagement Förderung

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Organisatorisches Konzept / Weighting: 20

Quality criterion - Name: Organisation und Erfahrung im Projektteam / Weighting: 20

Quality criterion - Name: Konzept zum Ablauf der Planungsphase / Weighting: 20

Quality criterion - Name: Konzept zum Ablauf der Baudurchführungsphase / Weighting: 30

Quality criterion - Name: Nachhaltigkeit / Weighting: 10

Price - Weighting: 100

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/05/2022 End: 31/12/2036

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3Maximum number: 8Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Erfüllen mehr als 8 Bewerbungen die Teilnahmebedingungen und die Mindestanforderungen, erfolgt eine Bewertung der Bewerbungen anhand von Angaben in Teil IV (Eignungskriterien) des Bewerberbogens bzw. bei Abgabe einer EEE die entsprechenden Angaben/ Anlagen nach folgender Formel:

Kennzahl T = durchschnittlicher spezifischer Jahresumsatz (Nr. 4.2.2) / ((jährliches Mittel der Mitarbeiter [MA] gesamt / mit Leistungen nach HOAI in den o.g. Anlagegruppen betraute Dipl.-Ing./Master [ING] (Nr. 4.3.5)).

Die acht Bewerber mit der höchsten Kennzahl T werden zur Angebotsabgabe aufgefordert. Bei gleicher Kennzahl T entscheidet das Los über die Teilnahme am weiteren Verfahren.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Die Beauftragung der Leistung erfolgt stufenweise. Mit Abschluss des Vertrags werden die Leistungsphasen 1, 2 und 3 (Stufe 1) beauftragt. Die Leistungsphase 4 (Stufe 2), 5 bis 7 (Stufe 3), 8 und 9 (Stufe 4) sowie die besonderen Leistungen sollen optional beauftragt werden, vorbehaltlich des Vorliegens der Haushaltsmittel. Ein Rechtsanspruch auf die Übertragung aller Leistungsphasen besteht nicht. Ebenso besteht kein Rechtsanspruch auf Weiterbeauftragung nach Erbringung erster Leistungsphasen.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Die Wertungssumme Preis wird zu den vergebenen Leistungspunkten der qualitativen Zuschlagskriterien in

Relation gesetzt, um das beste Preis-Leistungsverhältnis zu erhalten.

Das wirtschaftlichste Angebot, welches den Zuschlag erhalten soll, wird in Anlehnung an die erweiterte Richtwertmethode nach „UfAB V 2.0“ ermittelt.

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung für die zu vergebende Leistung durch die Zertifizierung einer staatlichen oder staatlich anerkannten „Präqualifizierungsstelle“ und den Eintrag in die entsprechende Zertifizierungsliste, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise.

Bei Einsatz von anderen Unternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung für die zu vergebende Leistung mit dem Angebot:

— entweder die ausgefüllte „Eigenerklärung zur Eignung“ ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise;

— oder eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) vorzulegen.

Bei Einsatz von anderen Unternehmen gemäß Nummer 7 des Formblatts L 212EU sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Sind die anderen Unternehmen

präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese im entsprechenden Präqualifikationsverzeichnis geführt werden ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der benannten anderen Unternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ bzw. in der EEE genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Unterlagen, die zum Nachweis der Eignung bzgl. wirtschaftlicher und finanzieller Leistungsfähigkeit mit dem

Teilnahmeantrag gefordert werden:

a) Nachweis über das Bestehen einer Berufshaftpflichtversicherung gemäß § 45 Abs. 1 Nr. 3 VgV. Deckung der

Berufshaftpflichtversicherung muss gewährleistet sein bei einem in der EU zugelassenen Haftpflichtversicherer

oder Kreditinstitut für Personenschäden 3 000 000 EUR und für sonstige Schäden 5 000 000 EUR,

jeweils zweifach maximiert im Versicherungsjahr. Im Falle einer bestehenden Versicherung mit geringerer

Versicherungssumme ist eine Erklärung der Versicherung vorzulegen, dass die Summen im Auftragsfall

mindestens bis zu den geforderten Summen angehoben werden. Der Nachweis der entsprechenden

Berufshaftpflichtversicherung muss erst zur Auftragserteilung vorgelegt werden. Bei Bewerbergemeinschaften

müssen die Unterlagen für jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft einzeln eingereicht werden.

b) Verbindliche Erklärung gemäß § 45 Abs. 1 Nr. 1 und Abs. 4 VgV über den Gesamtumsatz des Bewerbers

(brutto) und den Umsatz für entsprechende Leistungen (brutto) in den letzten 3 Geschäftsjahren in Euro.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Unterlagen, die zum Nachweis der Eignung bzgl. technischer und beruflicher

Leistungsfähigkeit mit dem Teilnahmeantrag gefordert werden:

a) Erklärung nach § 46 Abs. 3 VgV, aus der das jährliche Mittel der vom Bewerber beschäftigten Mitarbeiter, die

Anzahl der Führungskräfte sowie die Anzahl an mit der Ausschreibung entsprechenden Leistungen betrauten, fest angestellten Ingenieure (Dipl.-Ing. oder Dipl.-Ing. FH/ Master) in den letzten 3 Geschäftsjahren ersichtlich ist.

b) Vorlage einer Referenzliste nach § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV für in den letzten 10 Jahren erbrachte vergleichbare Leistungen.

Die Liste geeigneter Referenzen muss folgende Angaben enthalten:

- Aufgabe und Umfang der Leistung, Vertragsverhältnis (Beschreibung der Aufgabe, ggf. besondere Anforderungen, Leistungsbild/er, Leistungsphase/n, ggf. Besondere und sonstige Leistungen, Schwierigkeit der Leistung, Vertragsverhältnis (Hauptauftragnehmer, ARGE-Partner, Unterauftragnehmer)),
- Beschreibung (Aufgabe und Umfang der Leistung, ggf. besondere Anforderungen, besondere und sonstige Leistungen, Schwierigkeit der Leistung, Vertragsverhältnis),
- Wert der erbrachten Leistung (Gesamtvergütung und Herstellungskosten netto in Euro),
- Erbringungszeitraum (Planungszeitraum und/oder Bauzeit mit Beginn und Fertigstellung in Monat/Jahr),
- Angabe, ob öffentlicher oder privater Empfänger, Kontaktdaten des Ansprechpartners (für etwaige Rückfragen: Kommunikationsdaten),
- die Angaben zu den allgemeinen Mindestanforderungen (siehe unten) sowie
- die eindeutige Zuordnung der geforderten speziellen Mindestanforderungen a) bis e) an die Referenzen (siehe unten).

Referenzen, die als verantwortliche/r Projektleiter/in in einem früheren Arbeitsverhältnis erbracht wurden, werden gewertet, falls eine entsprechende schriftliche Bestätigung des ehemaligen Arbeitgebers oder des Auftraggebers vorgelegt wird.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Folgende Mindestanforderungen werden im Allgemeinen an jede der Referenzen gestellt:

o Beauftragter Leistungsumfang Anlagegruppen 1, 2 und 3 gemäß § 53 HOAI und Leistungsphasen 3 und 5 bis 8 gemäß § 55 HOAI,

o abgeschlossene Leistungsphase 8,

o Alter der Referenzprojekte nicht älter als 10 Jahre; Übergabe nicht vor 31.12.2011.

Folgende Mindestanforderungen werden im Besonderen an die drei einzelnen Referenzen gestellt:

a) Neubau/Umbau während des laufenden Betriebes auf Gesamtareal (anrechenbare Kosten in den o.g. Anlagegruppen nach DIN 276 $\geq$ 5 Mio. € netto) mindestens 1 Projekt

b) Abschnittsweise Erstellung der Gesamtmaßnahme (anrechenbare Kosten in den o.g. Anlagegruppen nach DIN 276 $\geq$ 5 Mio. € netto) mindestens 1 Projekt

c) Projekt nach VOB A-EU, B und C mindestens 1 Projekt

d) Projekt mit Nahwärmezentrale oder Blockheizkraftwerk mit Bauwerkskosten (netto) KG 410, 420, 430 und 470 nach DIN 276 $>$ 700.000 € mindestens 1 Projekt

e) Projekt mit beauftragtem Leistungsumfang labortechnische Anlagen Schulbau Sekundarstufe oder vergleichbar mindestens 1 Projekt

Aus der Beschreibung der Referenz muss die zugeschriebene spezielle Mindestanforderung eindeutig hervorgehen. Einzelne Referenzen können dazu dienen mehrere Mindestanforderungen zu erfüllen.

Falls eine Darstellung der Referenzprojekte mittels Projektsteckbrief erfolgt, soll dieser max. 2 Seiten A4 je Projekt umfassen.

Von weitergehenden Unternehmensdarstellungen bitten wir Abstand zu nehmen.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

a) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen bzw. Verweis auf die maßgeblichen Vorschriften: Die

Vergütung erfolgt unter Zugrundelegung der Honorarvorschriften der HOAI,

b) Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird:

Bietergemeinschaften sind zulässig. Mit der Bewerbung ist eine Erklärung über die Rechtsform, den

bevollmächtigten Vertreter sowie über die gesamtschuldnerische Haftung aller Mitglieder vorzulegen.

Bietergemeinschaften müssen sämtliche geforderte Nachweise für alle Mitglieder der Bietergemeinschaft

vorlegen. Nachunternehmer müssen keine eigene Versicherung nachweisen. Die Leistungsabgrenzung

innerhalb der Bietergemeinschaft ist darzustellen.

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2020/S 204-496496](#)

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 25/01/2022 Local time: 11:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 08/02/2022

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 07/05/2022

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

VI.3. Additional information

- a) Im Falle von Bewerbergemeinschaften, bei Unternehmen nach § 36 VgV oder § 47 VgV sind die Formblätter inkl. der geforderten Anlagen und Nachweise von jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft bzw. von Unternehmen nach § 36 VgV oder § 47 VgV einzeln einzureichen;
- b) Auskünfte über die Vergabeunterlagen sind bis Freitag, 14.01.2022, 11:00 Uhr zu beantragen. Bei Einhaltung dieser Frist ist die Rechtzeitigkeit gegeben, um allen Unternehmen spätestens 6 Kalendertage vor Ablauf der Bewerbungsfrist Auskunft zu erteilen. Von Donnerstag, 23.12.2021 bis Freitag 07.01.2022 erfolgen keine Auskünfte zu den Vergabeunterlagen.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Regierung von Mittelfranken - Vergabekammer Nordbayern
Postal address: Promenade 27
Town: Ansbach
Postal code: 91522
Country: Germany
E-mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de
Telephone: +49 981-53-1277
Fax: +49 981-53-1837

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:
Auf die Unzulässigkeit eines Nachprüfungsantrages nach Ablauf der Frist des § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB (15 Tagen nach Eingang des Nichtabhilfebescheids auf eine Rüge) wird hingewiesen.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Stadt Fürth - Rf. V - Zentrale Vergabestelle
Postal address: Hirschenstraße 2
Town: Fürth
Postal code: 90762
Country: Germany
E-mail: vergabestelle@fuerth.de
Telephone: +49 911-974-3131
Fax: +49 911-974-3138

VI.5. Date of dispatch of this notice

23/12/2021